



## Die Arbeit des FFG

Vorstand und Kuratorium haben eine Reihe von Projekten definiert. Wichtig bleibt die Schnittstellenfunktion zwischen Industrie, Fachhochschule und Ministerium.

Zwischen  
Industrie,  
Fachhochschule  
und Ministerium



## Kopfwerk und Handwerk verbinden

Menschen lernen schneller und begreifen besser, wenn sie etwas begreifen können. Gute Ingenieurausbildung zeichnet sich durch praxisnahe Vorlesungen aus. So kann theoretisches Wissen gleich umgesetzt und angewendet werden.

Wie es zum  
Studium im  
Praxisverbund  
kam

Ende der 1980er Jahre mangelte es in Südniedersachsen an Ingenieuren. Ein Standortnachteil für die hier ansässigen Firmen drohte – Gegensteuern und Handeln war die Aufgabe.

Die örtliche Industrie initiierte eine übergreifende Allianz von Stadt und Landkreis, Politikern und Journalisten, Industrie- und Handelskammer, Universität und Unternehmen sowie der Fachhochschule HAWK Hildesheim/Holzminde/Göttingen. 1992 wurde in Göttingen die Fakultät Physik-, Mess- und Feinwerktechnik (PMF) aus der Taufe gehoben, der sich heute „Fakultät Naturwissenschaften und Technik“ nennt.

Die Unternehmen der Region (und darüber hinaus), deren Kompetenzen auf den Gebieten der Messtechnik, der Technischen Optik und Lasertechnik sowie in der Feinmechanik liegen, stellen Plätze für Praxisphasen zur Verfügung.

Die Synthese von Hochschulwissen und Unternehmenspraxis garantiert außergewöhnliche Chancen für Studierende, Hochschullehrer und Industriepartner.

- Werben für Spenden und Fördermitglieder
- regionale und überregionale Lobbyarbeit
- Einbindung des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur
- strategische Entwicklung der Studienangebote an der FH Göttingen (z.B. Studiengang Präzisionsfertigungstechnik 2004)
- Ausstattung der Optikfertigungsstrecke durch drei große Optikmaschinen-Hersteller sowie die Unternehmen ZEISS und LINOS
- Unterstützung bei der Gründung des Instituts für Mechatronik und angewandte Photonik
- Information der Wirtschaft über die Arbeit und Erfolge der FH

## Studiengänge

# HAWK

### Bachelor:

- Physikalische Technologien
- Elektrotechnik/Informationstechnik

### Master:

- Optical Engineering/Photonics
- Elektrotechnik/Informationstechnik
- Präzisionsmaschinenbau



## FFG – Ihr Nutzen

Eine profunde ingenieurtechnische Ausbildung lebt vom kybernetischen Zusammenspiel der Fachhochschule mit ihren Industriepartnern. Als Fördermitglied können Sie das Ausbildungsangebot mitgestalten. Sie tragen dann auch dazu bei, den Fachhochschulstandort Göttingen wettbewerbsfähig zu erhalten.

Fördern  
lohnt sich

- Anbindung an die Ausbildungsstätte
- regelmäßige aktuelle Informationen durch die FFG News
- Nähe zu anderen Vereinsmitgliedern und den verbundenen Industriepartnern
- Teilnahmemöglichkeit an Vorträgen und Veranstaltungen
- Information über neue Entwicklungen und Technologien
- Weiterbildungschancen
- Unterstützung der Fakultät Naturwissenschaften und Technik

**FFG** Förderverein  
Fachhochschule  
Göttingen e.V.

## Beraten, unterstützen, fördern

Technik bleibt die Basis unseres Wohlstands – auch in einer Dienstleistungsgesellschaft. Mit Technik befriedigen wir alltägliche Bedürfnisse und gestalten Zukunft.

### Die Aufgaben des Fördervereins Fachhochschule Göttingen

Ingenieure und Naturwissenschaftler leisten dabei die wichtigsten Beiträge zum wirtschaftlichen Fortschritt.

Vor diesem Hintergrund engagiert sich der Förderverein Fachhochschule Göttingen (FFG). Unternehmer und Hochschullehrer, Studenten und Ehemalige, Ingenieure und Förderer haben ein gemeinsames Ziel: **Sicherstellung einer hoch qualifizierten ingenieurtechnischen Ausbildung in Südniedersachsen.**

Aufgabe des FFG ist es, die Fakultät Naturwissenschaften und Technik in fachlicher wie finanzieller Hinsicht zu unterstützen. So hilft der FFG beispielsweise **Geräte zu beschaffen** und **Projekte durchzuführen**, die für die Zukunft der Fakultät wichtig, jedoch durch die Fachhochschule nicht ohne weiteres finanzierbar sind.

Der FFG engagiert sich für die **Einrichtung neuer Studiengänge**, die exakt an den Bedürfnissen der Wirtschaft ausgerichtet sind und zugleich den Fachhochschulstandort Göttingen sichern.

Der FFG erarbeitet **neue Aus- und Weiterbildungskonzepte**, damit aktuelle anwendungsorientierte Themen möglichst zeitnah gelebte Praxis werden.

Der FFG steht als **Gesprächspartner in beruflichen und technischen Fragen** zur Verfügung, berät junge Menschen, die sich selbstständig machen wollen, **vermittelt Kontakte** und sorgt für Kommunikation und Bewegung.

„Die Grundlage eines jeden Staates ist die Ausbildung seiner Jugend.“

Diogenes von Sinope (um 400 - 323 v. Chr.), altgriechischer Philosoph

Seien Sie staatstragend und helfen Sie mit, jungen Menschen eine hoch qualifizierte und praxisnahe Ausbildung zu ermöglichen – als Sprungbrett für einen gelungenen Start ins Berufsleben.

Unterstützen Sie den Förderverein Fachhochschule Göttingen. Denn auch morgen brauchen wir gut ausgebildete Nachwuchsforscher und -ingenieure.

**Das Formular zur Beitrittserklärung finden Sie als Download auf der Internetseite (s. u.).**



Erfolgreich: sechs Jahrgangsbeste von 41 Absolventen des Diplom- und Masterstudiengangs aus dem Jahr 2005 mit Professor Gerd Litfin, Vorsitzender des Fördervereins.



**Förderverein Fachhochschule Göttingen e.V.**

c/o LINOS Aktiengesellschaft  
Königsallee 23, 37081 Göttingen  
Telefon 05 51/69 35-123  
Telefax 05 51/69 35-120  
sekretariat@foerdereverein-fh-goe.de  
[www.foerdereverein-fh-goe.de](http://www.foerdereverein-fh-goe.de)

Förderverein  
Fachhochschule  
Göttingen e.V. **FFG**

## FÖRDERN LOHNT SICH

Messbare Argumente für  
die Zukunftssicherung des  
Fachhochschulstandorts Göttingen

